

Frau
Präsidentin des Bundesrates
Ana Blatnik
Parlament
1017 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 3001/J-BR/2014 betreffend Finanzierung der Vorbereitungslehrgänge auf den Pflichtschulabschluss, die die Bundesräte Dr. Magnus Brunner, Kolleginnen und Kollegen am 15. Mai 2014 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 3:

Die Initiative Erwachsenenbildung läuft mit den Teilprojekten „Basisbildung“ und „Pflichtschulabschluss“ bis Ende 2014. Infolge der mit Ende 2014 auslaufenden Verpflichtungen aus der Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern gemäß Art. 15a B-VG über die Förderung von Lehrgängen für Erwachsene im Bereich Basisbildung/Grundkompetenzen sowie von Lehrgängen zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses sowie unter Beachtung der Grundsätze des § 28 Abs. 4 erster Halbsatz BHG 2013 sind im Bundesvoranschlag 2015 für die in Rede stehenden Maßnahmen keine Mittel veranschlagt.

Derzeit laufen die Vorbereitungen für die Verlängerung der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG ab 2015 für beide Programmbereiche. Die bisherigen Erfahrungen in der Umsetzung und die Erkenntnisse des begleitenden Monitorings werden dabei genutzt, Effektivität und Qualität der Initiative Erwachsenenbildung weiter zu stärken. Es wird davon ausgegangen, dass Bund und Länder in guter, partnerschaftlicher Zusammenarbeit trotz der angespannten budgetären Situation die Mittel für Erwachsenenbildung sicherstellen werden.

Zu Frage 4:

Laut Berechnung des Instituts für Höhere Studien haben rund 220.000 Personen in der Altersgruppe der 15- bis 64-Jährigen keinen positiven Pflichtschulabschluss.

Zu Frage 5:

Den letztverfügbaren Tabellenbänden der Bundesanstalt „Statistik Österreich“ zu „Bildung in Zahlen“ ist jeweils unter Tabelle 1.5.1.1 zu entnehmen, dass der Anteil der 14-jährigen Schülerinnen und Schüler des Schuljahres 2008/09 ohne Abschluss der Sekundarstufe I bei 3.731 Jugendlichen bzw. 3,9% (Bildung in Zahlen 2011/12) und der Anteil der 14-jährigen Schülerinnen und Schüler des Schuljahres 2009/10 ohne Abschluss der Sekundarstufe I bei 3.447 Jugendlichen bzw. 3,7% (Bildung in Zahlen 2012/13) liegt.

Minoritenplatz 5
1014 Wien
Tel.: +43 1 531 20-0
Fax: +43 1 531 20-3099
ministerium@bmbf.gv.at
www.bmbf.gv.at

DVR 0064301

Zu Fragen 6 bis 8:


In der Programmphase 2012 bis 2014 führen Erwachsenenbildungseinrichtungen mit ihren zusätzlichen regionalen Standorten mehr als 200 Vorbereitungslehrgänge auf den Pflichtschulabschluss durch:

- Burgenland: 11 Lehrgänge/1 Einrichtung
- Kärnten: 16 Lehrgänge/1 Einrichtung
- Niederösterreich: 15 Lehrgänge/3 Einrichtungen
- Oberösterreich: 41 Lehrgänge/6 Einrichtungen
- Salzburg: 28 Lehrgänge/5 Einrichtungen
- Steiermark: 20 Lehrgänge/5 Einrichtungen
- Tirol: 14 Lehrgänge/1 Einrichtung
- Vorarlberg: 4 Lehrgänge/1 Einrichtung
- Wien: 84 Lehrgänge/7 Einrichtungen

In der Programmphase 2012 bis 2014 der Initiative Erwachsenenbildung wird rund 5.900 Personen das Nachholen des Pflichtschulabschlusses ermöglicht.

Wien, 14. Juli 2014
Die Bundesministerin:

Gabriele Heinisch-Hosek eh.

Signaturwert	fm4yaoHfeRLkpZrWIHDbVWC2kHUwkPgPssxxfszS6zoE0voY5mLsvsF6F6B6P/srwZRmFi8vwlYQhXjslJPd5qw6Vio kVbQ1n0ui7E703FGBibZB8xdirDPVh8VhogmMqHX1Zp3h9aLvNMMAwMGbv9eYEVsa03+RSZkoUW1vIjQr7YbRASyTA i4EYauBLAlmnefeItpG3l9s1k48LVugRobbHnDEVToSbyLisBN8geckIEORITaEDZTVRD/sjAVtTWRPjqadAkHahwd 8Xv5mQwg7bYn0IM8QbXLi7Nyqg6UgFMdp4+SfK6aUQkh2EBYb7XbpxVkJZnjdQL/s0ONhaZQ==	
	Unterzeichner	Bundesministerium für Bildung und Frauen
	Datum/Zeit-UTC	2014-07-15T08:52:54+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1179688
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at . Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: http://www.bmbf.gv.at/verifizierung .	